

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	14 (1898)
Heft:	41
Rubrik:	Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ist, da unter ihm noch der Tunnel für die unterirdischste aller unterirdischen Eisenbahnen hinläuft. Wie man sieht, würde es hier bei einer etwaigen Belagerung Londons ein heillohes Wirrwarr geben, sollten dorthin sich einige Granaten verirren. Jedenfalls muß das alles sehr fest gebaut sein, denn die leiseste Baufürde kann schon im tiefsten Frieden ganz unglaubliche Zustände nach sich ziehen.

Aus der Praxis — Für die Praxis Frage.

NB. Verkaufs- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

708. Wer liefert waggonweise Schiß zur Säulenbrettfabrikation?

820. Wo kann man sämtliche Zeichnungen (Pläne) für Hochbauten beziehen, als Katalog?

821. Wer hat eine gebrauchte, aber gut erhaltene und gut funktionierende Ziehpresse für Kraftbetrieb zu verkaufen? Gesl. Offerten mit Preisangabe an H. Kümmel u. Co., Aarau.

822. Welche Firma liefert Petrolmotoren nach Loyal'schem System?

823. Gibt es eine Komposition zum Anstreichen von Holzteilen einer Decke, um solche vor Feuersgefahr zu schützen, um dem Feuerpolizeigezug zu genügen? Gips kann nicht verwendet werden, weil er durch Dampf leidet.

824. Welches sind die besten Ventilatoren mit Wasserdruck für Wirtschaftslokalitäten, wo stark geraucht wird?

825. Welches sind die geeigneten Röste für Kornwallkessel für Steinofenfeuerung und wo bezieht man dieselben?

826. Wer hätte eine gebrauchte Richtplatte billig abzugeben?

827. Wer liefert Spiralfedern? Werte Adressen erbittet höf. Gebh. Holenstein, mech. Werkstätte, Ganterswil (St. Gallen).

828. Wo kann Buchholz beogen werden?

829. Wer ist Lieferant von Korkeinsäcken für Faszhähnen? Adressen mit Preislisten nimmt entgegen Ost. Kohler, mech. Drechserei in Wöschnau bei Aarau.

830. Wer bezieht man am billigsten Beschläge für Bierkisten?

831. Welche Länder sind Obstreich und in welchen Ländern wird viel Most bereitet?

832. Wer erstellt Holztröcknöfen für Kübler und wo können solche beschafft werden? Gesl. Auskunft an J. Müller, mech. Küblerei, Altstetten b. Zürich.

833. Wer hätte eine guterhaltene Leitspindel-Drehbank zu verkaufen? Offerten an Friedrich Greuter, Flawil.

834. Welche Gießerei liefert saubere Gußstücke für kleine Maschinen? (Maschinenteile.) Offerten an Friedrich Greuter, Flawil.

Antworten.

Auf Frage 767. Kann Ihnen diesmal nichts aus Erfahrung mitteilen, aber doch die richtigen Mittel angeben. Die Glasscheibe wird mit einem Wachsrande beordnet. Mit etwas venetianischem Terpentin läßt sich das Wachs geschmeidiger machen und dichter aufsezten. Wird das Wachsbord an den Glas berührenden Stellen torrekt ausgeführt, so erhält man später eine zierliche blonde Umfassung der Scheibe. Hierauf bedeckt man die Scheibe mit Wasser und verteilt etwas Fluorwasserstoffäure hinein. Diese ist in jeder größeren Drogerie erhältlich und wird in rein bleiernen Gefäßen aufbewahrt. Natürlich verlangen solch scharfe Gifte in jeder Beziehung die größte Vorsicht und würde ich den Versuch im Freien ausführen. Langsame Aktionen bedingen schönere Resultate als schnelle. Müssen die Scheiben ganz überzägt sein, so gießt man sich eine entsprechende flachbödige Wanne mit 3 bis 5 cm Bordhöhe vermittelst trockener Lehmmauer oder dgl. aus reinem Blei oder einer Mischung aus Asphalt und Wachs, oder schwenkt eine Holzwanne einigemale mit letzterem heissem Gemisch aus. Ebenso wird die nicht zu ätzende Glascheibenfläche mit diesem Gemisch übergossen, nach der Aktion abgeschabt und mit Terpentin vollends gereinigt. Hämmig, z. Post, Wipkingen.

Auf Frage 776. Wenden Sie sich gesl. an die Firma G. Meyer u. Cie., Maschinenbauwerkstätte, Seefeldstraße, Zürich V.

Auf Frage 778. Die Firma G. Meyer u. Cie., Maschinenbauwerkstätte, Seefeldstraße 11, Zürich V. befaßt sich mit der Erstellung von Acetylen-Apparaten, besitzt in diesem Fach große Erfahrung und kann Ihnen über alle Systeme und deren Vorzüge und Nachteile genaue Auskunft geben.

Auf Frage 780 a diene, daß wir vorzügliche Acetylenbrenner verschiedener Größen halten. Pärli u. Brunswyler, Acetylen-Apparate-Fabrik, Biel.

Auf Frage 781. Gastocherde in verschiedenen Größen liefern wir in besser Ausführung. Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee.

Auf Frage 781. Gastocherde liefert an Wiederveräufer die Schweiz. Gasapparate-Fabrik Solothurn, größtes Spezialgeschäft dieser Branche in der Schweiz.

Auf Frage 782. Für Spenglerarbeit für Acetylengasapparate empfehlen wir unsere mit allen modernen Hilfsmaschinen ausgestattete Fabrik. Becker u. Pürfurst, Zürcher Metallwaren-Fabrik, Zürich, Hirzengraben 80.

Auf Frage 782. Spenglerarbeiten für Acetylengas-Apparate übernimmt Adolf Niesch, Bau- und Laderespenglerei in Neis und wünscht mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 782. Spenglerarbeit für Acetylengasapparate liefert J. Tanner, Spenglermeister, Hüschlikon, und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 784. Der Betrieb der Fowler'schen Dampfschiffe erfolgt mittelst Lokomotiven und zwar gibt es „Einmaschinenystem“ und „Zweimaschinenystem“. Falls Sie sich des Näheren für Dampfschiffe interessieren, ist der hiesige Generalvertreter der Firma John Fowler u. Co., W. Thiele, Zürich I, gern zu weiteren Aufklärungen bereit.

Auf Frage 785. Wenden Sie sich an Helmreich-Bauer, Zürich V.

Auf Frage 787. Sehr leistungsfähige Bezugsquelle ist die Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee vorm. Welti u. Co., Sursee.

Auf Frage 788. Betreffend Waschmodenaufsätze von weißem Marmor wünsche ich mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Franz Fefer, Marbrier in Bülach (Solothurn).

Auf Frage 791. Offerte der Allgemeinen Elektrizitätsgesellschaft Basel geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage 794. Teile mit, daß solche Schiffe von mir angefertigt werden, auch ältere und neuere stets vorrätig sind. Auch Beschläge und sonstige Schiffartile können von mir bezogen werden. Rudolf Herzog, Bootsbauer, Luzern.

Auf Frage 795. Wir halten Lager in allen Sorten Korbwaren zu sehr mäßigen Preisen. Voher, Pabst u. Cie., Murgenthal (Arg.)

Auf Frage 796. Die Unterzeichner liefern alle Spenglerwaren Lampen und Beleuchtungsglas aller Art. Wir wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Leyh fils, Lampenfabrik, Basel.

Auf Frage 796. Sie erhalten direkte Offerte durch die Firma Schobaus u. Schetelig, Zürich III.

Auf Frage 798. Wir wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee.

Auf Frage 798. J. Höhn, Mechaniker, Wädensweil, liefert genietete Blechkessel in prima Ausführung und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 798. Wenden Sie sich gesl. an die Mech. Werkstätte Amriswil.

Auf Frage 802. Da Luftheizung eine trockene Luft erzeugt, so ist solche für Trockenanlagen (Ziegeleien, Färbererei etc.) der Dampfheizung vorzuziehen. Unterzeichneter erkennt jedoch auch vorteilhafte Dampfheizungen, die mit guter, für jede Witterung zuverlässiger Ventilation ungefähr dasselbe Ziel erreichen, wie erstgenannte. Richtige Ventilation wird hier auf jeden Fall am Platze sein. Mündliche, sowie schriftliche Auskunft erteilt bereitwilligst zu jeder Zeit der Ersteller J. P. Brunner, Heizungs- und Ventilationsgeschäft, Oberuzwil (St. Gallen).

Auf Frage 802. Wo man es mit großen Lokalitäten zu thun hat und es nicht auf das Ausmaß der Heizkörper ankommt, ist Luftheizung entschieden vorzuziehen. Man kann sie fast beliebig steigern und Anlage und Betrieb viel einfacher und billiger ausführen. Für eine Luftheizung mit Steinkohle oder Coals kann man einen passend großen Fußschacht aus feuerfestem Material mit Feuerraum erstellen und von da durch eiserne Muffenröhren von nicht zu kleinem Durchmesser die Heizgase in der Nähe des Fußbodens durch das Lokal bis zum Kamin leiten, das um so höher sein muß, je länger die Heizröhrenleitung ist. Die Muffenröhren werden mit elastischer Abdeckmasse gedichtet. B.

Auf Frage 803. Gebr. Knecht, Maschinenfabrik, Sihlhölzli-Zürich, liefern einfache Sägegänge neuester Konstruktion zum Einspannen mehrerer Blätter zu billigsten Preisen.

Auf Frage 804. Wenden Sie sich gesl. an die Mech. Werkstätte Amriswil.

Auf Frage 804. Empfiehlt die Firma Ed. Peter u. Cie. in Liestal als beste Bezugsquelle.

Auf Frage 804. Schleifsteinträger mit automatischen Schleifapparaten fertigt J. Lüthi, Mechaniker, Worb.

Auf Frage 808. Die Firma C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich, Niederdorf 32, wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 809. Gebrüder Haab, Sägewerk, Wolhusen (Luzern) wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten und können billigst offerieren.

Auf Frage 809. Liefere Tannenabfallholz in jeder wünschbaren Abteilung und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Jos. Schuler, Sägerei, Alpthal b. Ginfelden.

Auf Frage 813. Gewünschte Farben können bezogen werden bei Hausmann u. Co., Firnis- und Lackfabrik, Bern.

Auf Frage 814. Angefragten Klebstoff verschaffen Hausmann u. Co., Firnisfabrik, Bern.

Auf Frage 814. Zucker wird mit Wasser aufgelöst, bis zur Dickflüssigkeit eingekocht und schließlich etwas Zwiebelsaft beigegeben. Die zu beklebenden Metallstellen sollten zuvor mit Seife und Wasser gereinigt werden. Hämmig, Wipkingen.

Auf Frage 815. Möchte dem Fragesteller empfehlen, mit Herrn Rodentkirchen in Basel, Monteur aus der Gasmotorenfabrik Deutz, direkt in Korrespondenz zu treten, da derselbe als bewährter Praktiker die beste Auskunft zu geben im stande ist.

Auf Frage 815. Wenden Sie sich an A. Strelbel, Baar. Derselbe übernimmt solche Abänderungen zu billigsten Preisen und mit Garantie.

Auf Frage 815. Solche Abänderungen werden prompt und billig ausgeführt von J. Lüthi, Mechaniker, Worb. Zahlreiche Referenzen stehen zu Diensten.

Auf Frage 816. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten und ersuche um Angabe seiner Adresse. A. Häuser, technisches Bureau und Maschinenagentur, Bezirkton.

Auf Frage 817. Wenden Sie sich gest. an A. Häuser, techn. Bureau und Maschinenagentur, Bezirkton.

Auf Frage 817. Kreissägen mit Langlochbohrereinrichtung neuester bewährtester Konstruktion liefern billigst Gebrüder Knecht, Maschinenfabrik, Sihlböhl Zürich.

Auf Frage 819 a. Bei nur 1,32 m Gefäll und 270 m Leitungslänge muß man den Gefällverlust per Meter auf 1 mm herabdrücken und zu diesem Zweck Röhren von 70 cm Lichtweite verwenden, dann wird man ca. 280 Liter per Sekunde erhalten und mit 1 m effektivem Gefäll $2\frac{1}{2}$ Pferdekräfte. Für genannte Wassermenge wird die angegebene Turbine nicht ausreichen. B.

Submission-Anzeiger.

Zum Bau eines neuen Schulhauses in Münchenstein auf schon reserviertem Platze, mit zwei Lehrsälen und zwei Lehrerwohnungen, von denen leichtere später in Schulsäle könnten umgebaut werden, wird die **Aufstiftung von Plänen** zur freien Konkurrenz ausgeschrieben nebst Kostenberechnung. Die am besten ausgeführten Pläne werden mit Preisen von 300, 200 und 100 Franken belohnt. Näheres beim Gemeindepräsidenten. Frist bis Ende Februar.

Die Wiesenkorporation im sogenannten Raub, Gemeindesamm **Andelfingen**, hat das Doffen eines 700 Meter langen Wassergrabens zu vergeben. Liebernahmstüfige wollen sich an J. Rück, welcher hierüber nähere Auskunft erteilt, wenden.

Die Rässereigenossenschaft Neutenen bei Zäziwil ist im Falle, einen **Feuerherd** neuester Konstruktion erstellen zu lassen. Zu näherer Auskunft wende man sich an den Hüttenmeister Ulrich Oberli, welcher Angebote entgegennimmt bis zum 20. Januar nächstthin.

Für Baumeister.

Ein junger, tüchtiger **Schreiner-Polier**, im Aufreissen, Holzzuschneiden und mit der Arbeiter-Kontrolle erfahren, **wünscht seine Stelle zu ändern**. Offerten sub Chiffre W. 33 befördert die Exped. ds. Bl.

Für einen 17jähr. kräftigen Burschen wird eine **Stelle als Lehrling bei einem Schlossermeister gesucht**, wo er auch Kost u. Logis haben könnte. — Offerten an **Bernhard Lampert** in Plan-kis bei Chur. (Zag. Ch. 5) 30

Zu verkaufen:

2—3 Waggons 18, 24, 30 mm dicke [25]

Laden

meistens rottannen, und ca. 1 Waggon 30—60 mm dicke

Nussbaum-Laden.

Selbs' kann billig abgeben

Rem. Murer,

Säge und Holzhandlung, Beckenried.

Zu verkaufen:

Eine starke [39]

Fräsenwelle

mit Metalllagern, neu, hat billig zu verkaufen

Friedr. Greuter, Flawil.

Stellenausschreibung.

Infolge Beförderung des bisherigen Inhabers, ist die Stelle eines (OF 3162 G) [36]

Gas- und Maschinenmeisters

des Gaswerkes der Stadt St. Gallen neu zu besetzen. Gehaltsminimum **3000 Franken**. Maximum **Fr. 4500** nebst freier Wohnung. Licht u. Heizung.

Nähtere Auskunft erteilt die **Baudirektion** (Rathauszimmer Nr. 40). Befähigte Bewerber sind eingeladen, ihre Anmeldung unter Beilage von Zeugnissen und einer kurzen Beschreibung über Vorbildung und bisheriger Thätigkeit bis **Donnerstag den 19. ds. Ms.** einzureichen an

Die Kommission der Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke der Stadt St. Gallen.

St. Gallen, 3. Januar 1899.

Zu verkaufen. In der Mittelschweiz eine Holzwarenfabrik

mit **constanter Wasserkraft, vorzüglicher maschineller Einrichtung und grossen Lager und Werkstatt-Räumlichkeiten. Anzahlung sehr günstig. Finanzielle Beteiligung eventuell nicht ausgeschlossen. Kann im Betriebe gesehen werden.**

Offerten unter Chiffre Z 37 befördert die Expedition.

Die Rässereigenossenschaft Höfholz bei Wynigen will ein neues **Rässeli** von circa 1400 Liter Inhalt machen lassen. Die Lieferung derselben, sowie die nötigen Umbauten am Feuerwerk werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Offerten richte man an den Präsidenten, Fritz Aebi in Mifflenberg, Wynigen.

Erstellung von ca. 450 m gepflasterter Strassenchalen. Bezugl. Offerten sind schriftlich und verschlossen bis spätestens den 20. d. M. an Herrn Gem. Inserat Betsch zum "Löwen" in Grabs (St. Gallen) einzureichen, woselbst auch nähere Auskunft eingeholt werden kann.

Erarbeiten, Erstellung der Wasserdurchlässe (Röhrenlieferung inbegriffen) an der neuen Flurstrasse "Wohleten-Schondli" in Gantingen (Argau). Bewerber wollen ihre Angebote verschlossen mit der Aufschrift "Flurstrasse Wohleten-Schondli" bis 6. Januar 1899 dem Präsidenten der Ausführungskommission, Jg. Teuber, Gemeindeammann, einsenden, allwo die bezüglichen Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht offen liegen.

Rötbach-Korrektion Mülehorn-Murg. Ausführung einer Schalenbauten zur Korrektion des Rötbaches bei Mülehorn-Murg, im Kostenvorschlag von ca. Fr. 30,000 (Abteilungen IV und V der zweiten Bautypagne). Pläne, Baubeschrieb, Accordbedingungen liegen zur Einsicht auf und können Gingabeformulare bezogen werden: Auf dem Bureau des Kantonsingenieurs in Glarus und bei Gemeindepräsident H. Grob in Mülehorn. Verschlossene Gingaben sind bis zum 12. Januar 1899 an den Kantonsingenieur in Glarus einzureichen.

Für die **Neukorrektion** im Werderhözli (St. Aargau) wird die sofortige Lieferung von ca. 800 m³ **Bausteinen** franco Depotplätze an den beidseitigen Neuzaubern ausgeschrieben. Bewerber haben ihre Offerten unter der Aufschrift "Neukorrektion" franco und verschlossen bis zum 15. Januar 1899 an die aargauische Baudirektion zu richten. Die Vertrags- und Lieferungsbedingungen können auf dem Bureau des Kantonsingenieurs in Aarau eingesehen werden, wo auch alle wünschbare Auskunft erteilt wird.

Die **Ausführung des nördlichen Trottoirs** an der Gemeindestrasse, Strecke Zeltweg-Minerwagstrasse, Kreis V, Zürich. Pläne, Bedingungen und Gingabeformulare liegen im Zimmer B 1, Flößerstrasse Nr. 15, je von 10—12 und 2—4 Uhr auf. Gingaben unter der Aufschrift "Trottoir Gemeindestrasse" werden entgegengenommen bis 14. Januar 1899 vom Baupräsidenten I, Zürich.

Einrichtung u. Nachtrag der Buchhaltung

für kleinere Geschäfte und Handeltreibende besorgt gewissenhaft und diskret. (26)

Offerten sub Chiffre Z. N. 38 an Rudolf Nosse, Zürich. (Z 24c)

Zu verkaufen:

Infolge Betriebsvergrösserung, eine so gut wie neue und gut arbeitende comb.

Hobelmaschine

450 mm breit, zum Abrichten, Fügen und Dickehobeln, sowie eine [2845]

Kreissäge

mit stellbarer Welle.

Noch ca. 14 Tage im Betriebe zu besichtigen bei

Hunziker & Co., Möbelfabrik Aarau.

Malergeschäft.

Ein strebsamer Maler sucht in einer grösseren Ortschaft oder Stadt ein solides

Malergeschäft zu kaufen.

Ein solches in der Ostschweiz würde bevorzugt.

Offerten sub F. 38 an die Expedition.

Wassermotor,

so gut wie neu, ist wegen Vergrösserung des Geschäftes billigst zu verkaufen.

Offerten sub Chiffre H 2344 befördert die Expedition.